

STYRIARTE

Die steirischen Festspiele

**LICHT
SPIELE**

26. Juni – 26. Juli 2026 | Graz

Presenting Sponsor der
STYRIARTE
Die steirischen Festspiele

» **Denn die Kunst
ist eine Tochter
der Freiheit.** «

Friedrich Schiller

*Aus Überzeugung leistet die GRAWE
seit vielen Jahren gerne ihren Beitrag
zur Förderung von Kunst und Kultur.*

grawe.at

© Nikola Milatovic

 **GRAWE**

Tappen Sie noch immer im Dunkeln? Haben Sie vor lauter Programm den Überblick verloren? Kein Wunder, es ist schließlich viel los in der Styriarte. Aber keine Angst, ich kann Ihnen helfen. Nein, nicht wie Sie denken. Ich passe zwar gut in Ihre Hand, habe aber keinen Button, mit dem Sie eine Taschenlampe anschalten können. Darüber werde ich nochmal mit unserer Technikabteilung reden müssen. Bis es so weit ist, habe ich eine andere Lösung. Ich habe einfach jedes Programm in Kürze gehighlightet, damit Sie sich auf die Schnelle einen Überblick verschaffen können. Wenn Ihnen dabei das eine oder andere Licht aufgeht, dann versuchen Sie schnell, Ihre Eintrittskarte zu reservieren, denn ich kann Ihnen zwar viel erhellen, aber Ihren Platz müssen sie schon selbst bestellen.

Viel Vergnügen,

Ihr Piccolo

STYRIARTE-KARTENBÜRO

Palais Attems, Sackstraße 17, Graz

0316.825 000

Mo–Fr, 10–18, im Festival auch Sa, 10–17 Uhr

STYRIARTE.COM



FR, 26. Juni | Palais Attems
10-mal von 15 bis 21 Uhr

Einleuchten

*Leuchtende Klänge von Antonio Vivaldi,
Franz Schubert, The Beatles und
vielen anderen mehr in wunderbar geleuchteten
Räumen des Grazer Palais Attems*

Palais Attems Hofkapelle
HIB.art.Chor (Leitung: Maria Fürntratt)
Anna Manske, Mezzosopran
Eva Maria Pollerus, Hammerflügel
Haydn Quartett

EUR 13 

Haben Sie schon einmal daran gedacht, wie Graz vor der Erfindung des elektrischen Lichts ausgesehen haben könnte? Ziemlich dunkel natürlich, wenn die Sonne nicht schien. Fackeln und Kerzen waren teuer, aber umso beeindruckender, wenn sie noble Räume beleuchteten. Im schönsten Barockpalais von Graz eröffnen wir die Lichtspiele-Styriarte, indem wir diesen Zauber zurückbringen. Mit ganz heutigen Mitteln und vor allem einem musikalischen Programm, das weit über die Zeiten leuchtet.



SA, 27. Juni, 19.30 Uhr | Pfarrkirche Pöllau

Lux aeterna

Brahms: Warum ist das Licht
gegeben dem Mühseligen?

Mendelssohn: Richte mich Gott,
Herr, nun lässest du deinen Diener

Schumann: Vier doppelchörige Gesänge, op. 141

Ligeti: Lux aeterna

Pärt: Morning Star

Orgel improvisationen

Arnold Schoenberg Chor

Leitung: Erwin Ortner

Peter Tiefengraber, Orgel

EUR 26 / 52 / 78  S

Styriarte-Bus ab Graz: 17.45 Uhr. EUR 23

Die Kirchenmusik hat durch die Jahrhunderte immer wieder neue, aufregende Klänge für das Licht gefunden, das die Religionen durchstrahlt. Vielleicht am schönsten im überirdisch leuchtenden Klang des Arnold Schoenberg Chors.

Spielen Sie mit!

Traditionen weitertragen



Volksliedwerk
Steirisches

Das Leben zum Klingen bringen...

Sporgasse 23, A-8010 Graz

43 (0)316 908635, service@steirisches-volksliedwerk.at

www.steirisches-volksliedwerk.at



Patronanz



HARKAMP

SA, 27. Juni, 17 Uhr | SO, 28. Juni, 11 & 17 Uhr
Schloss Eggenberg

Zauberflöte

*Konzert im Planetensaal mit anschließendem
Picknick mit Musik im Schlosspark (bei Schönwetter)*

Mozart: „Die Zauberflöte“ in einer Bearbeitung
für Harmoniemusik von Joseph Heidenreich

Ensemble Zefiro

Susanne Konstanze Weber, Erzählerin

EUR 26 / 52 / 78

Picknickbox dazubuchen: EUR 17

Wo würde die Königin der Nacht ihren gestohlenen „Ewigen Sonnenkreis“ in der Wirklichkeit suchen? An der Decke des PlanetensaaLS von Schloss Eggenberg natürlich, wo er leuchtet!

Patronanz

Sachner ¹⁷⁷⁰
Sinnacher



SO, 28. Juni, 19 Uhr | Helmut List Halle


Di goldene Medine

Hinreißende Songs und packende
Klezmerhythmen aus dem New York
der Goldenen Zwanzigerjahre

Styrian Klezmore Orchestra

Leitung: Moritz Weiß, Klarinette

Special Guest: Clara Montocchio, Gesang

EUR 26 / 52 / 78 

Klezmermusik stammt eigentlich aus den jüdischen Dörfern Galiziens, Litauens und der Ukraine, ausgelöscht in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Zu neuem Leben erwachte sie in Amerika, am leuchtendsten in New York, das den Jüd:innen im Exil als „goldene Medine“, als Stadt aus Gold erschien. Nicht unbedingt in materiellem Sinn, aber als Ort der Freiheit, als neue Heimat. Und so überrascht es nicht, dass die alte Hochzeitsmusik aus Osteuropa neue Verbindungen einging, vor allem mit dem gerade entstehenden Jazz.




MO, 29. Juni, 19 Uhr | Helmut List Halle

Give Me Your Stars

A-cappella-Kunst

aus vier Jahrhunderten von de Victoria
über Schubert, Elgar, Holst oder
Lauridsen bis Irving Berlin

Voces8

EUR 26 / 52 / 78 

Einfach miteinander singen, ganz unbegleitet, ohne jedes Instrument, das gilt seit jeher als ein Gipfelpunkt der musikalischen Kunst. A-cappella, diesem auserlesenen Metier, haben sich die Mitglieder von Voces8 höchst erfolgreich verschrieben. Und kennen dabei keine historischen Grenzen. Ob Renaissance-madrigal oder Beatles-Hit, ob Jazz oder Romantik, den weltbekannten Engländern gelingt einfach alles auf ihre unnachahmliche Weise: locker, unangestrengt, sympathisch und nahbar – und natürlich unbedingt very british.

DI, 30. Juni, 16 & 19 Uhr | Minoritensaal

Soundtracks

Filmmusik von John Williams
(Star Wars, E. T., Harry Potter u. a.)
in Arrangements für Cellosextett

Die sechs Cellistinnen
Leitung: Ursina Braun, Cello

EUR 26 / 52 / 78

Erst Filmmusik macht die großen Bilder des Kinos wirklich unvergesslich: Was wären Darth Vader, der Weiße Hai oder Lord Voldemort ohne die Melodien, die ihnen John Williams auf den Leib komponierte?



Patronanz

sappi



MI, 1., DO, 2. & FR, 3. Juli, 17 Uhr
Next Liberty

Pa-Pa-Papageno

Mozart: „Die Zauberflöte“ in einer Fassung für
junge Leute ab 6 von Christoph Steiner

**Valentina Inzko Fink, Matthias Liener,
Cäcilia Raab, António Sá-Dantas**

Die Papageno-Gang

Musikalische Leitung: Florian Groß

Regie: Christoph Steiner

Bühne: Christina Bergner

Kostüme: Christina Romirer

Eine Koproduktion mit dem Theater „Next Liberty“

EUR 26 / 52 | Kinder: EUR 16 / 32

Schulvorstellungen: 2. & 3. Juli, 9 & 11 Uhr

+43.316.825 000 | STYRIARTE.COM

GOOD MUSIC FOR GOOD PEOPLE

GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE
GOODMUSIC for GOODPEOPLE



DEIN ALTERNATIVE RADIO



RADIO

SOUNDPORTAL



DO, 2. & FR, 3. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Xochiyaoyotl

Kammeroper von Maximiliano A. Soto Mayorga

Laure-Catherine Beyers, Johannes Wieners

Mathias Lachenmayr, Daan Wilms,

Paula La Loggia Haeni, Johannes Öllinger,

Myriam García Fidalgo

Bühne & Kostüme: David Camargo

Libretto, Video, Dramaturgie: Amauta García

Eine Koproduktion mit der Münchener Biennale.

EUR 39  S

Schulvorstellung: 3. Juli, 11 Uhr

Avantgarde der Sonderklasse vereint neue Musik und Kampfsport. Prädikat: ungeheuer!

Patronanz

**KLEINE
ZEITUNG**



SA, 4. Juli | Schloss Eggenberg
Ein Tag mit Joseph Haydn

11 Uhr – Haydn!

Streichquartette in B, op. 76/4,
„Der Sonnenaufgang“ (JQ) und
in f, op. 55/2, „Das Rasiermesser“ (AQ)

16 Uhr – Haydn!!

„Kaiserquartett“ in C, op. 76/3 (AQ)
Streichquartett in G, op. 77/1 (JQ)

19 Uhr – Haydn!!!


„Quintenquartett“ in d, op. 76/2 (AQ)
Streichquartett in G, op. 33/5 (JQ)

Albert Christoph Dies: Biographische
Nachrichten von Joseph Haydn, Wien 1810

Gregor Seberg, Lesung

Aris Quartett (AQ)

Javus Quartett (JQ)

Ein Konzert: EUR 26 / 52 / 78 
Alle drei Konzerte: EUR 52 / 104 / 156

Eigentlich könnte man sich von Haydns Musik ein ganzes Jahr lang wundervoll begleiten lassen. Die Styriarte versucht es erstmal mit einem Tag. Heiterer jedenfalls kann es musikalisch gar nicht werden.

Sappi
wünscht einen
schönen Abend



www.sappi.com

sappi



SA, 4. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

100 Jahre Faust

Friedrich Wilhelm Murnau: Faust
(Stummfilm, 1926), mit Live-Musik von Liszt,
Mendelssohn, Skrjabin, Bach, Grieg u. a.

Olga Pashchenko, Klavier
Jed Wentz, Musikauswahl & Soundeffekte

EUR 39  S

„Faust“ ist nicht nur ein Meilenstein der Weltliteratur, sondern auch der Filmgeschichte. Und mit Meisterpianistin Olga Pashchenko wird das Drama zur virtuoseren Offenbarung. Sie besteigt die Gipfelwerke der Tastenmusik und macht Murnau anschaulich.

Patronanz

seit 1963

EDELSBRUNNER

Autohaus & Kfz-Werkstätte



SO, 5. Juli, 11 & 18 Uhr | Helmut List Halle

Die ganze Welt ist himmelblau

Robert Stolz: Adieu, mein kleiner Gardeoffizier
Ob blond, ob braun, ich liebe alle Frau'n
Mein Liebeslied muss ein Walzer sein
Die ganze Welt ist himmelblau
Frag nicht, warum ich gehe
Don't Say Goodbye
u. a.

Eddie Luis & Die Gnadenlosen

EUR 26 / 52 / 78

Der Himmel ist ja nicht wirklich blau, er scheint nur so. Das wusste natürlich auch das Grazer Komponistengenie Robert Stolz. Aber mit der Illusion allein lässt sich schon sehr viel anfangen: positiv in die Welt blicken, auf das Gute im Menschen vertrauen und dabei selbst kräftig mit anpacken. Und schließlich nicht nur der Heiterkeit, sondern auch allen anderen allzu menschlichen Gefühlen Ausdruck zu verleihen, das war seine Kunst. Seine unvergessenen Melodien künden davon bis heute.

Patronanz



Ö1 CLUB

SO, 5. Juli, 11 & 17 Uhr | Schloss Eggenberg
Schubertiade

*Konzert im Planetensaal mit anschließendem Picknick
mit Musik im Schlosspark (bei Schönwetter)*

Schubert: Allegro für Klaviertrio, D 28 &
Notturmo für Klaviertrio, D 897

Lieder nach Schiller: Die Götter Griechenlands,
Gruppe aus dem Tartarus, Sehnsucht,
Hoffnung, Der Pilgrim

Lieder nach Goethe: Ganymed, Prometheus

Daniel Johannsen, Tenor
Fritz Kircher, Violine
Ursina Braun, Violoncello
Florian Birsak, Hammerflügel

Im Park: Schubert-Lieder

Daniel Johannsen, Tenor
Daniel Fuchsberger, Kontragarre

EUR 26 / 52 / 78

Picknickbox dazubuchen: EUR 17

Hätte sich Schubert in Eggenberg umschau-
en können, ihm wären sicherlich all die my-
thischen Gestalten aufgefallen, die er in
seinen Liedern besang. Die Styriarte macht
es jetzt möglich: Die „Götter Griechenlands“
begegnen sich hier in Musik UND Bild.

Steirer Strom

Mit Sicherheit
für die Steiermark



ENERGIE STEIERMARK

Unsere Arbeit ist nicht weniger als ein Bekenntnis zur Region und einer grünen Welt. Als verantwortungsvoller Partner mit dem notwendigen Überblick und Wissen tun wir alles dafür, den Menschen in der Steiermark eine stabile Energieversorgung zu gewährleisten. Indem wir Ressourcen der Natur nutzen und sie zugleich für nachfolgende Generationen bewahren. Nähe mit Nachhaltigkeit verbinden und da sind, wenn man uns braucht. Damit sicherer Strom auch in Zukunft sicher bleibt.

mein-steirerstrom.at




MO, 6. Juli, 19 Uhr | Minoritensaal

Den Himmel im Herzen

Maria Theresia Paradis: Fantasien in C und G
Vogler: Der blinden Clavierspielerinn Paradis
Schicksal | Koželuh: Sonate in f, op. 38/3
Haydn: Sonata un piccolo divertimento
Beethoven: „Waldsteinsonate“, op. 53

Ragna Schirmer, Klavier

*Ragna Schirmer spielt auf einem originalen Flügel
von Thomas Tomkison, um 1806*

EUR 26 / 52 / 78 

Ragna Schirmer begibt sich auf die Spuren der blinden Meisterpianistin Maria Theresia Paradis: eine berührende Seelenreise der Sonderklasse.



Patronanz

 **GRAWE**

DI, 7. & MI, 8. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Die Schöpfung

Haydn: Die Schöpfung, Hob. XXI:2

Tetiana Miyus, Sopran

Mario Lerchenberger, Tenor

Philipp Schöllhorn, Bariton

Camerata Styria

Styriarte Festspiel-Orchester

Dirigent: Patrick Hahn

EUR 39 / 78 / 117 / 156

8. Juli  S

Das ist vielleicht DAS Lichtbild unserer westlichen Kultur überhaupt: wenn Gott zu Beginn der Bibel spricht „Es werde Licht“ und damit die Schöpfung in Gang setzt. Viele Künstlerinnen und Künstler haben seither versucht, diesen Beginn anschaulich zu machen. Und unter die aufregendsten fällt sicherlich der Beginn von Joseph Haydns „Schöpfung“. Wer es schon gehört hat, will es immer wieder erleben. Und wer es noch nicht kennt, sollte unbedingt hingehen und es keinesfalls versäumen.

AVL Cultural Foundation
Where art and science meet.

Nurturing innovative spirit

Connecting people.
Connecting passions.
Connecting ideas.

www.avlcf.com

AVL
CULTURAL
FOUNDATION



DO, 9. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Mondscheinsonate

Beethoven: „Mondscheinsonate“, op. 27,
Sinfonie Nr. 5 in c, op. 67 in der Fassung für
Klavier von Franz Liszt

Bernd Glemser, Klavier

EUR 26 / 52 / 78

Den Titel „Mondscheinsonate“ hat sich Beethoven nicht selbst ausgedacht, und er hätte ihn niemals gemocht. Daran sieht man, dass auch Genies nicht immer Recht haben, wenn es um ihr eigenes Werk geht, denn nichts kann den Zauber dieser Musik besser beschreiben.



Patronanz

FR, 10. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Romantische Nacht

Robert Schumann: Klavierquartett in Es, op. 47

Clara Schumann: Romanze für Violine & Klavier

Fanny Mendelssohn: Juli aus dem

Klavierzyklus „Das Jahr“


Felix Mendelssohn: Lied ohne Worte für Cello

und Klavier, op. 109

Lyrik von Eichendorff, Goethe, Grillparzer u. a.

Dörte Lyssewski, Lesung

Confringo Klavierquartett

EUR 26 / 52 / 78 

Wie leuchtet eigentlich die Romantik? Am ehesten in Mondenschein und Sternenglanz. Denn Romantik ist vor allem Geheimnis. Und die Nacht ist dafür der beste Ort. Die Künstler:innen dieser Zeit wollten sich nicht ins helle Licht der Aufklärung stellen und die klare Vernunft feiern, sondern die Abgründe des Menschen suchen und das Unerklärliche in der Natur. Das geht in romantischen Klängen genau so gut wie in tiefsinniger Poesie.

SA, 11., SO, 12. & MO, 13. Juli
Palais Attens, 11, 14 & 16 Uhr

Vom kleinen Maulwurf

Das Bilderbuch von Werner Holzwarth:
„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte,
wer ihm auf den Kopf gemacht hat“
in einer szenischen Fassung von Christoph Steiner

Magdalena Wawra & Michael Stark,
Musik & Spiel

für Kinder von 3 bis 6 Jahren

EUR 16 (Kinder) / 26
Dauer: ca. 40 Minuten

Er gehört zu den ganz großen Helden der Kinderliteratur, der „Kleine Maulwurf“. Unsere Produktion richtet sich allerdings natürlich an seine größten Fans: die ganz Kleinen.





SA, 11. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Hymn to Freedom

Das legendäre Konzert des Oscar Peterson Trio am 9. November 1968 im Wiener Konzerthaus mit Improvisationen von Oscar Peterson über Themen von Frank Churchill, Peter DeRose, Marcos Valle, Leonard Bernstein & Leslie Bricusse & Anthony Newle, Nat Adderley, Duke Ellington und seiner eigenen Hymn to Freedom

Kristina Miller Trio

EUR 26 / 52 / 78  S

Ein legendäres Jazz-Konzert feiert Auferstehung. Oscar Peterson spielte 1968 in Wien eine Hymne an die Freiheit. Da capo!



Patronanz



Patronanz



SA, 11. & SO, 12. Juli, 17 & 19.30 Uhr
Pfarrkirche Stainz

Mozart Requiem

Mozart: Requiem in d, KV 626
(ergänzt von Franz Xaver Süßmayr)
Gregorianische Gesänge

**Miriam Kutrowatz, Maria Hegele,
Daniel Johannsen, Frederic Jost**
Schola Resupina

Arnold Schoenberg Chor
Styriarte Festspiel-Orchester
Dirigent: Michael Hofstetter

EUR 26 (sichtlos) / 52 / 78 / 117 / 156
*Schilcherempfang der Gemeinde Stainz im
Schlosshof vor dem Konzert*
Styriarte-Bus ab Graz: 15.30 & 18 Uhr. EUR 19

Aus Mozarts letztem, unvollendetem Werk leuchtet das Licht der Ewigkeit. Sein Requiem blieb zwar ein Fragment, aber sein Schüler Süßmayr hat es ganz im Dienste des Genies zu Ende geschrieben. Und in der Pfarrkirche Stainz erklingt es ganz und gar in geistlichem Rahmen, mit den passenden gregorianischen Chorälen, die das „Lux aeterna“ besingen.

MO, 13. Juli, 19 Uhr | Schloss Eggenberg

Sonnenkönig

Musik des französischen Gambenkönigs Marin Marais für seinen Sonnenkönig Ludwig XIV.
Suiten für Flöten, Musette und Bass

Les Musiciens de Saint-Julien

EUR 26 / 52 / 78

Der Sonnenkönig Ludwig XIV. hatte auch eine private Seite, selbst wenn in Versailles sogar sein Schlafzimmer öffentlich war. Hier ließ er seine auserwählten Gäste der feinsten Musik lauschen: den intimen Sonaten von Marin Marais.





DI, 14. Juli, 19 Uhr | Stefaniensaal

Bilder einer Ausstellung

Schostakowitsch: Festliche Ouvertüre, op. 96

Mussorgski: Bilder einer Ausstellung

Improvisationen

Cameron Carpenter, Orgel

EUR 26 / 52 / 78

Mussorgskis „Bilder einer Ausstellung“ gehören zu den größten Klassikhits überhaupt. Kein Wunder, dass sie immer wieder bearbeitet werden. Besonders gut passen sie zum schillernden Orgelvirtuosen Cameron Carpenter, dem Organisten ohne Limits.

Patronanz

NEUMEISTER



**Mahlers Zweite als
ORF Steiermark Klangwolke
am 17. Juli, 21 Uhr**

DO, 16. & FR, 17. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Mahlers Zweite

Gustav Mahler: Symphonie Nr. 2 in c,
„Auferstehung“

Miriam Kutrowatz, Maria Hegele
chor pro musica graz | mondo musicale
Styriarte Youth Orchestra
Dirigentin: Mei-Ann Chen

EUR 39 / 78 / 117  S

Gustav Mahlers Symphonien verhandeln die ganz großen Dinge. Leben und Tod, Wahrheit und Ewigkeit, alles wollte der geniale Komponist in unvergessliche Töne setzen. Dafür löste er Grenzen auf. Immer länger, immer mehr Musiker:innen, immer neue Formen, immer mutiger – das merkt man schon seinen frühen Symphonien an. In seiner „Zweiten“ beschäftigt er sich mit der Auferstehung und kommt dabei zu einem wahrhaft humanistischen Schluss: Es gibt kein „Jüngstes Gericht“, wir alle werden erlöst. Wer das selige Ende hört, ist versucht, ihm zu glauben.



SA, 18. Juli, 16 Uhr | Burggarten (Start)
Stat felix domus Austriae

Ein Fest für Erzherzog Karl II. in seiner Burg auf der Grazer Stadtkrone mit Musik von de Cleve, Padovano, Rovigo, Lasso u. a.

Im Burggarten: **Capella Helvetica**

Im Dom: **Cinquecento**

Im Barocksaal: **Christiane Willms, Lesung**

Lucie Krajcířovicová, Cembalo

Alte Universität: **Vokalensemble Tanja Vogrin**

EUR 52 / 78

Dauer: ca. 2 Stunden

Wie hat es wohl geklungen, als Graz vor Jahrhunderten eine internationale Hauptstadt der Musik war? Die Styriarte lässt die „Goldenen Jahre“ der Grazer Hofkapelle mit ihren Kapellmeistern wieder aufleben, am historisch richtigen Ort, der Grazer Stadtkrone um den Dom und die Burg. Erlesene Vokalmusik von Meistern wie Annibale Padovano ist zu hören, und auch Maria Anna von Bayern, Gemahlin Erzherzogs Karl II. und begabte Orgelspielerin, hat ihren großen Auftritt.

VERHOFFT KOMMT OFT.

Diskutiere im
**STANDARD
FORUM**

Zuversicht.
Macht was.



ST

DERSTANDARD



SO, 19. Juli, 10.45 Uhr | Fürstenfeld (Start)

Orgelreise

Eine Reise zu den schönsten historischen
Orgeln der Steiermark

*Augustiner-Eremiten Kirche Fürstenfeld
Florianikirche Straden & Sebastianikirche Straden
Pfarrkirche St. Veit am Vogau*

Musik von Sweelinck, Kerll, Händel, Walther,
Mozart, Haydn, Gabrieli, Frescobaldi u. a.

Peter Waldner, Orgel

EUR 91 (inklusive Bus und Kulinarik unterwegs)
Bus ab Graz: Abfahrt 9 Uhr | Rückkunft ca. 18 Uhr
ab Fürstenfeld: nach dem Konzert | Rückkunft ca. 17.45 Uhr

*Unsere Kulinarikpartner:
Restaurant Saziani | Augustiner Greisslerei
Weingut Neumeister | Weingut Lackner Tinnacher*



Patronanz



SO, 19. Juli, 11 & 19 Uhr | MO, 20. Juli, 19 Uhr
Helmut List Halle

A Symphonic Tribute to THE BEATLES

Die größten Hits von Can't Buy Me Love über
Yellow Submarine bis Here Comes the Sun,
Penny Lane & Lady Madonna

Monika Ballwein, Voice
Camerata Styria
Styriarte Festspiel-Orchester
Dirigentin: Elisabeth Fuchs

EUR 39 / 78 / 117


Können die Songs der Fabulous Four auch im orchestralen Breitwandsound überzeugen? Aber sicher doch. Was Elisabeth Fuchs schon mit ABBA und QUEEN so hinreißend geschafft hat, gelingt natürlich auch mit den melodienseligen Hits von Paul McCartney und John Lennon ideal: klassische Tiefsinnigkeit mit echtem Drive zu versöhnen. Das hätten sich die Sittenwächter der 1960er, die die Beatles für den Untergang des Abendlandes hielten, sicher nicht träumen lassen.



DI, 21. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle
med ana schwoazzn dintn

Polka, Ländler, Dudler, Heurigenmusik und Wienerlied – ganz neu in Szene gesetzt
Texte von H. C. Artmann aus dem Band
„med ana schwoazzn dintn“

Divinerinnen
Maria Köstlinger, Lesung

EUR 26 / 52 / 78 

H. C. Artmann war ein Sprachgenie. Und ob er die Schuhe von Humanic bedichtete oder die blutdürstigen Vampire Siebenbürgens, immer spielte Humor die wichtigste Rolle. Berühmt wurde der Wiener durch seine experimentellen Mundartgedichte, die in die Abgründe des Praters und der Vorstädte führen, in der mörderische Ringelspielbesitzer und andere seltsame Gestalten ihr Unwesen treiben. Maria Köstlinger erweckt diese Poesie augenzwinkernd zum Leben. Und die Divinerinnen blättern ihr großes Wiener Musikalbum auf, in dem die Musikgeschichte der Donaustadt aufs Schönste und Schrägste klingt.

Patronanz

z o t t e r
SCHOKOLADE



MI, 22. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Piazzollas Jahreszeiten

Piazzolla: Las Cuatro Estaciones Porteñas
(Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires),

Oblivion, Adíos Nonino

Nisinman: Hombre Tango,

Argentinos en Europa u. a.

Osvaldo Tarantino: Ciudad Triste


Marcelo Nisinman, Bandoneon

Chen Halevi, Klarinette

Diana Ketler, Klavier

Alberto Mesirca, E-Gitarre

Winfried Holzenkamp, Kontrabass

EUR 26 / 52 / 78 

Anders als Antonio Vivaldi beschreibt Astor Piazzolla in seinen „Vier Jahreszeiten“ keine Naturbilder, sondern Menschen: die Einwohner von Buenos Aires. Deshalb stehen auch weder Sonne noch Gewitter, Regen oder Schnee im Mittelpunkt, sondern das urbane Leben, und der Rhythmus der argentinischen Großstadt in den verschiedenen Jahreszeiten. Musik wie geschaffen für den Bandoneonvirtuosen Marcelo Nisinman.

Patronanz

GRINSCHGL

DO, 23. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Licht der Lagune

Antonio Vivaldis

Concerti für einen Sommertag in Venedig:

Il Gardellino, Concerto madrigalesco,

Der Sommer aus den „Vier Jahreszeiten“,

La notte

Styriarte Festspiel-Orchester

Annie Laflamme, Flöte

Leitung: Alfia Bakieva, Violine

EUR 26 / 52 / 78  S

Wenn man an Venedig denkt, hat man sofort eine ganze Reihe von Bildern im Kopf. Der Dogenpalast erscheint, der Campanile, die Seufzerbrücke, der Canal Grande, und alles getaucht in ein unnachahmliches Licht. Sonnenstrahlen, die auf den Wasserflächen glitzern, und dazu ein strahlend blauer Himmel. Was fehlt noch, um die ganze Vorstellung perfekt zu machen? Natürlich die Musik von Antonio Vivaldi. Und der hat zum Eintauchen in einen Sommertag gleich eine ganze Handvoll Stücke hinterlassen. Meistergeigerin Alfia Bakieva lässt sie anstimmen.

**Die Stimme
der Region.
Seit 1904.**

Meine **KLEINE
ZEITUNG**



FR, 24. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

Le Nuove Musiche

Die barocke Revolution 1560 bis 1660
mit Musik von de' Cavalieri, Hume, Frescobaldi,
Kapsberger, Falconiero u. a.

Hespèrion XXI

Leitung: Jordi Savall, Viola da gamba

EUR 39 / 78 / 117

„Nuove Musiche“ – „Neue Musik“ nannten die Revolutionäre des Barock ihren neuen Stil. Und ließen Instrumente auch ohne Gesang sprechen. Wie die Viola da gamba, die Jordi Savall zurück ins Scheinwerferlicht der Bühnen der Welt brachte.



SA, 25. Juli, 19 Uhr | Stefaniensaal

Licht Spiele

Einer der schönsten Konzertsäle der Welt, der Grazer Stefaniensaal, in Licht getaucht von

OchoReSotto, Lichtkünstler:innen

getragen von Musik von Steve Reich,

Lou Harrison & Raphael Meinhart

präsentiert vom **STUDIO PERCUSSION graz**

EUR 39  S

Wie wäre es mit einem echten Perspektivenwechsel? Es ist eine ziemlich neue Idee, Räume für Kunst zu bauen, die ganz hinter ihren Inhalt zurücktreten, denen es darum geht, ein in ihnen ausgestelltes Kunstwerk oder in ihr erklingende Musik ohne jede Störung in den Mittelpunkt zu stellen. Die meisten Gebäude für Kunst sind dagegen selbst ein Statement, fallen auf, wollen gesehen und erlebt werden. Der Grazer Stefaniensaal ist dafür ein wunderbares Beispiel, ein echter Kunsttempel. Und deshalb steht er heute selbst im Fokus: beleuchtet und bestrahlt von OchoReSotto, bespielt vom STUDIO PERCUSSION graz.



Ö1 Club. In guter Gesellschaft.

**Seit 30 Jahren in guter Gesellschaft.
Im Ö1 Club.**

Jetzt Ö1 Club-Mitglied werden!

Alle Vorteile auf
oe1.ORF.at/club



Ö1 CLUB



SO, 26. Juli, 5 Uhr | Schöckl Ostplateau

Sonnenaufgang

Geführte Wanderung auf den Schöckl.

Aufbruch bei der Talstation der

Schöcklseilbahn in St. Radegund um 3 Uhr

Musikalische Begrüßung des Sonnenaufgangs am

Schöckl-Ostplateau ab 5 Uhr mit einem

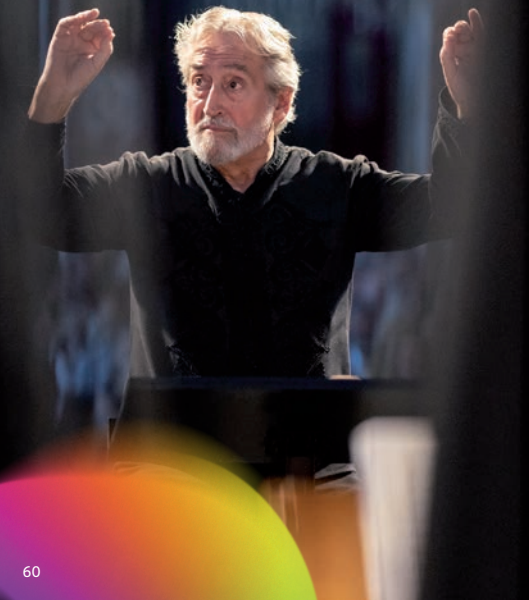
neuen Stück von Maria Gstättnr

**Alphornquartett „Grünspan und Holzwurm“
Grazissimo Brass Quintett**

Eintritt frei | Dauer: bis ca. 5.30 Uhr

Ein Ereignis für Frühaufsteher:innen und/
oder Ganz-spät-zu-Bett-Geher:innen: Erlebnis
Sonnenaufgang mit Musik.

Patronanz



SO, 26. Juli, 19 Uhr | Helmut List Halle

De Profundis

Delalande: De profundis

Charpentier: Te Deum

Pärt: De profundis

**Elionor Martínez, Kristin Mulders,
Daniel Folqué, Ferran Mitjans, Mauro Borgioni
La Capella Reial de Catalunya
Le Concert des Nations
Dirigent: Jordi Savall**

EUR 39 / 78 / 117 / 156

Die Pauken und Trompeten, die Charpentiers „Te Deum“ majestätisch einleiten, gehören zu den bekanntesten Motiven der Barockmusik überhaupt. Wer schon immer wissen wollte, wie es nach den einprägsamen Eurovision-Klängen weitergeht, sollte den Abschlussabend der Styriarte nicht verpassen. Den ganz Neugierigen sei verraten: Das Stück bleibt so erhehend, wie es anfängt, nur dass auch noch herrlich gesungen wird. Danach schließt Jordi Savall das Festival mit der Friedensbotschaft von Pärts „De profundis“.



Licht-Blicke auf Graz

Eine erhellende Stadtführung mit musikalischen Momenten

Die Stadt ins rechte Licht zu rücken, ist die Leidenschaft der **GrazGuides**. In dieser Führung machen sie „Licht“ sogar erlebbar. Entdecken Sie faszinierende Lichtskulpturen, mystische Farbfenster, geballte Sonnenkraft, Lichtgestalten der Grazer Geschichte und die Dunkelheit, die zum Himmelslicht führt. Begleitet von funkelnden Klängen entsteht ein einzigartiges Erlebnis zwischen Geschichte, Kunst und Musik.

Führungen an den fünf Styriarte-Samstagen

27. Juni, 4., 11., 18. & 25. Juli

Beginn: 10 Uhr & 10.30 Uhr

Treffpunkt: Joanneumsviertel (Rolltreppe)

Endpunkt: Schlossberg (Uhrturm)

Preis: EUR 31 (inkl. Bergfahrt Schlossberglift)
Führung auf Deutsch | Dauer ca. 2 Stunden

Karten

Der schnellste Weg zu Karten ist das Styriarte-Kartentelefon, 0316.825 000, oder unser Webshop STYRIARTE.COM. Kaufen Sie Ihre Karten bei uns ohne Sorge. Sollten Sie verhindert sein, können Sie Ihre Tickets bis zwei Werktage vor Ihrem Konzert gegen einen Gutschein eintauschen.

Ermäßigungen

Für junge Menschen unter 27 und Ö1 intro-Mitglieder geben wir 50 % auf alle Karten. Restkarten erhalten diese direkt vor den Konzerten um EUR 5!

Ö1 Club-Mitglieder  und Standard-Abo-Besitzer:innen **S** erhalten 10 % auf je 2 Karten für ausgewählte Konzerte.

Informationen

Vor Ihrem Konzert schicken wir Ihnen per E-Mail einen Service-Letter mit den wichtigsten Informationen zu Ihrem Besuch. Hinterlassen Sie uns dafür bitte Ihre E-Mail-Adresse. Aktuelle Infos zu unseren Konzerten finden Sie auch auf unserer Website STYRIARTE.COM. Gerade bei Outdoor-Veranstaltungen bitten wir Sie, am Vorabend einen Blick dorthin zu werfen.

Anreise

Zu allen Konzertorten innerhalb von Graz empfehlen wir eine Anreise mit den Öffis oder dem Rad, für das wir eine Fahrrad-Garderobe zu Verfügung stellen. Auto-Parkplätze bei der Helmut List Halle gibt es nur in begrenzter Anzahl! Dafür befindet sich direkt vor der Tür eine Straßenbahn-Haltestelle. Zu Konzertorten außerhalb von Graz können Sie bequem mit unserem Styriarte-Bus anreisen. Tickets dafür im Styriarte-Kartenbüro.

STYRIARTE

A-8010 Graz, Sackstraße 17

0316.825 000

tickets@styriarte.com

STYRIARTE.COM

Kartenbüro-Öffnungszeiten:

Mo-Fr, 10-18 Uhr

während des Festivals auch Sa, 10-17 Uhr

Sommerpause: 30. Juli – 6. September

Photocredits:

Nikola Milatovic (15), Claudia Tschida, Andy Staples, Marco Borggreve, Frol Podlesnyi, KK (2), Maike Helbig, Werner Kmetitsch (2), Jim Rakete, Wolf Erlbruch @ Peter Hammer Verlag, Dovile Sermokas, Videostill, Liebentritt, Ruthe Zuntz, Ruthe Zuntz, Victor Marin, Jorge Carmona, Robert Köberl, Harry Schiffer


Styriarte-PICCOLO · Medieneigentümer:

Steirische Kulturveranstaltungen GmbH, 8010 Graz, Sackstraße 17

Redaktion: Claudia Tschida | Design: Luisa-Christin Stelzl

Druck: PROPRINT

Die Styriarte wird möglich durch großzügige
Förderung von:

 **Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport**

 **Das Land
Steiermark**
→ Kultur, Europa, Sport

GRAZ

 **REGION
GRAZ**
www.regiongraz.at

Hauptsponsor:

Presenting Sponsor:

 **GRAWE**



Sponsor:

sappi

Medienpartner:

**KLEINE
ZEITUNG**

ORF St
STEIERMARK

DERSTANDARD


ÖSTERREICH 1

+43.316.825 000 | STYRIARTE.COM

The background of the entire page is a close-up, slightly blurred image of a musical staff. On the left, a treble clef is visible. A large, stylized black note with a horizontal stem is positioned in the middle of the staff. The text 'SEITE AN SAITE' is overlaid on the right side of the staff.

**SEITE
AN SAITE**

**HAUPTSPONSOR DER
STYRIARTE**